Freunde und Förderer des Museum Ratingen e.V.

Protokoll Mitgliederversammlung

Mittwoch, 12.8.2021, 17.00 Uhr

Vorstand:	Herr Thomas Frühbuss	(Vorsitzender)
	Frau Margret Paprotta	(Öffentlichkeitsarbeit)
	Herr Thomas Pokladek	(entschuldigt)
	Frau Romana Fasselt	(Protokoll)
Rechnungsprüfer:	Frau Hanning	
	Frau Rosenbaum-Foltin	(entschuldigt)
Museum Ratingen:	Frau Wiebke Siever	(Museumsleiterin)
	Frau Anne Rodler	(Stellv. Museumsleiterin)
Ort:	Museum Ratingen	
Zeit:	17.00 – 18.00 Uhr	

TOP 1
Herr Frühbuss begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass mit Schreiben bzw. durch E-Mail vom 2.8.2021 form- und fristgerecht zur Mitgliederversammlung eingeladen worden ist. Der Vorsitzende entschuldigt die Abwesenheit des Schatzmeisters Thomas Pokladek sowie der Ehrenvorsitzenden Marie-Luise Otten.

TOP 2
Der Vorsitzende stellt fest, dass das vergangene Jahr durch die weltweite Pandemie sowie den daraus resultierenden mehrmonatigen Lockdown geprägt gewesen ist. Am 15. 1.20 haben gerade noch der Vortrag von Frau Susanne Wedewer -Pampus zur Ausstellung von Horst Keining, am 5.2.20 der Rundgang durch die Kunstakademie Düsseldorf sowie am 14.2.20 das VideoScreening „Kai Fobbe-Der Anstrich" im Projektraum des Museums stattfinden können.

Am 15.3.20 ist der Lockdown eingetreten. Das Museum wurde geschlossen und alle Veranstaltungen mussten abgesagt werden, so dass die Finissage von Horst Keining, die Eröffnung der Ausstellung „Ae Ran Kim – Ein begehbarer Raum" und die Führung über die Art Cologne nicht stattfinden konnten.

Ab Mai 2020 wurde das Museum wieder geöffnet und es sind die folgenden Veranstaltungen eingeschränkt möglich gewesen: Am 8.5.20 die Eröffnung von „Irmel Droese. Felix Droese – die Fruchtbarkeit der Polarität", Kuratorengespräche hierzu mit Wiebke Siever und Anne Rodler, ein „Sommerfest" im Museum, im August die Finissage der Ausstellung des Ehepaars Droese. Am 19.9.20 hat eine Radtour nach Kaiserswerth zum ehemaligen Landgericht Kreuzberg, jetzt „Werthmann-Heyne-Stiftung-Denkmal & Skulpturengarten" stattgefunden. Am 23.9.20 wurde die Jahresmitgliederversammlung durchgeführt und am 25.9.20 die Ausstellung „Die Kunst zu verschwinden" – Max Schulze eröffnet.

Wegen des 2. Lockdowns musste das Museum ab Oktober 2020 wieder geschlossen werden. Sämtliche Veranstaltungen fielen aus oder wurden verschoben.

Seit März 2021 hat das Museum wieder geöffnet und es wurde die Videoinstallation „Westtangente / Papageien und Schwäne" von Anne Schülke gezeigt. Hierzu hat der Freundeskreis eine Edition mit drei Fotographien angeboten. Im Juni wurde ein eher informelles Treffen anstelle einer Eröffnungsveranstaltung zur Ausstellung „Der Traum vom Wohnen" durchgeführt. Hierzu wird ebenfalls eine Edition zum Kauf angeboten, und zwar mit je einem Werk der ausstellenden Künstler. Begleitend hat der Freundeskreis eine Broschüre mit den Abbildungen dieser Editionen verschickt. Am 17.7.21 traf man sich zum „Picknick" anlässlich der Aktion „Landart" von und mit Ralf Witthaus am Grünen See, und am 31.7.21 wurde der mehrfach verschobene Besuch des Skulpturenparks „Waldfrieden" in Wuppertal nachgeholt.

TOP 3
In Vertretung des Schatzmeisters gibt der Vorsitzende einen ausführlichen Bericht zur Finanzlage des Vereins.

Das Vermögen betrug am 1.1.2020 € 18.891,07 und am 31.12.2020 € 17.863,98. Hierzu trugen die Mitgliedsbeiträge € 6.900 bei (der Verein hat derzeit 135 Mitglieder). Die Ausgaben bestanden im Wesentlichen in der Förderung des Kataloges zu Max Schulze (€ 3.000), Kosten für Drucksachen (Broschüren, Einladungen) mit € 1.500, Kosten für die Bewirtung € 700, für Porto € 800, für den Auftritt im Internet € 800 und für den Steuerberater € 600. Aus den Bildverkäufen zur Droese Ausstellung betrug der Spendenanteil für den Freundeskreis € 960. Aktuell beträgt der Kassenbestand € 20.600.

Die Kassenprüferin, Frau Hanning, gibt ihren Bericht zum vergangenen Geschäftsjahr und bestätigt, dass alle Belege am 16.7.21, dem Tag der Kassenprüfung, vorgelegen hätten. Sie bemerkt ausdrücklich, dass die Erstattung der Stornokosten iHv € 150,00 für die ursprünglich geplante und durch Corona auf unbestimmte Zeit verschobene Israel Reise nicht vom Verein hätten bezahlt werden dürfen, da diese Kosten nicht dem Vereinszweck entsprochen hätten. Der Vorsitzende nimmt die Beanstandung zur Kenntnis und wird im Einvernehmen mit dem Vorstand eine Lösung vorschlagen.

TOP 4
Es erfolgt die einstimmige Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2020.

TOP 5

Die Höhe der Mitgliedsbeiträge bleibt unverändert bestehen.

TOP 6

Da die Amtszeit des Vorstandes nach 3 Jahren abgelaufen ist, findet in diesem Jahr eine Vorstandswahl statt. Der Vorstand kandidiert unverändert und wird ohne Gegenstimmen und Enthaltungen für die Dauer von weiteren 3 Jahren im Amt bestätigt. Die frisch gewählten Vorstandsmitglieder nehmen die Wahl an und bedanken sich für das Vertrauen der Mitglieder.

TOP 7
Zu Rechnungsprüfern werden wiederum Frau Rosenbaum-Foltin und Frau Hanning gewählt.

TOP 8

Der Vorsitzende gibt einen Überblick auf das kommende Jahr. Zur Ausstellung Evangelos Papadopoulos werden 7 Unikate als Freundeskreis Offerten zum Preis von je € 380 angeboten. Es handelt sich um vernickelte Edelstahlskulpturen. Die Eröffnung soll am 27.8.21 stattfinden. Die Katalogpräsentation Max Schulze findet am 9.9.21 statt. Zur Neanderland Museumsnacht am 24.9.21 wurde das Meinhard Siegel Trio eingeladen. Am 29.10.21 findet die Finissage „Der Traum vom Wohnen" statt, für November ist erneut ein Besuch der Art Cologne in Planung, im Dezember ggf. der alljährliche Kinobesuch.

Für das nächste Jahr hat man im Mai 2022 eine Reise nach Wörlitz, Dessau, Wittenberg sowie im Juni einen Besuch der Documenta in Kassel (18.6. – 25.9.22) geplant.

Der Vorsitzende übergibt das Wort an die Museumsleiterin, Frau Siever. Sie führt aus, dass die Ausstellung von Evangelos Papadopoulos im Kontrast zum „Traum vom Wohnen" stehe. Am 16.9.21 findet ein Dialog mit Diane Edwards statt, am 14.10.21 mit Banz & Bowinkel, zur Finissage am 5.12.21 wird ein Dialog mit Lasse-Marc Riek stattfinden sowie Musik aufgeführt. Im November erfolgt eine Sammlungspräsentation, kuratiert von Kristina Wotschel, unter dem Titel „Ausstieg aus dem Bild" (voraussichtlich Eröffnung am 21.11.21 um 11.30 Uhr). Für das Jahr 2022 wird eine filmische Arbeit von Gudrun Teich im Projektraum geplant. Im Herbst 2022 wird der Fotograf Ralf Brueck ausgestellt, Meisterschüler von Thomas Ruff und Becher Schüler.

TOP 9

Frau Hanning regt an, die im städtischen Außenbereich befindliche Vitrine mit aktuellen Ausstellungshinweisen zu bestücken. Hier sei seit längerer Zeit lediglich ein Hinweis zur Schließung des Theaters ausgestellt. Frau Siever verspricht, sich mit dem Kulturamt in Verbindung zu setzen.

Eine weitere Wortmeldung bringt den 30. Geburtstag des Vereins in Erinnerung. Der Vorstand und die Museumsleitung werden über eine entsprechende Würdigung beraten, sobald die Corona Auflagen dies zulassen.

Der Vorsitzende schließt die Versammlung um 18.00 Uhr und lädt im Namen des Fördervereins und des Museums zur Führung durch die Ausstellung „Der Traum vom Wohnen" durch Anne Rodler in Gegenwart und im Austausch mit den ausstellenden Künstlern ein, die mittlerweile im Museum eingetroffen waren.

Ratingen, den 17.8.2020
RF

Thomas Frühbuss
Vorsitzender

Romana Fasselt
Protokollführung